



Verband der deutschen sozial-kulturellen Gesellschaften in Polen
Związek Niemieckich Stowarzyszeń Społeczno-Kulturalnych w Polsce

ul. Krupnicza 15, 45-013 Opole
tel./fax: 774538507, e-mail: biuro@vdg.pl, www.vdg.pl

Oppeln, den 07. Juli 2018
Az.: 831/VII/18

**Herr
Henryk Hoch
Vorsitzender
Verband der Deutschen Gesellschaften
in Ermland und Masuren**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

im Namen des Vorstandes des Verbandes der deutschen sozial-kulturellen Gesellschaften in Polen und der Mitarbeiter der Geschäftsstelle möchte ich Ihnen ganz herzlich zum 25-jährigen Jubiläum des Verbandes der Deutschen Gesellschaften in Ermland und Masuren gratulieren. Das Jubiläum gibt Anlass auf eine Zeitspanne zurückzublicken, die von einer großen Entwicklung geprägt ist. Ich möchte an dieser Stelle betonen, dass wir als Vertreter der Deutschen in Polen Ihre Arbeit in diesem wichtigen Bereich – Pflege des deutschen Kulturerbes und Sprache, sehr zu schätzen wissen.

Als Organisation haben Sie eine feste Position seit 25 Jahren in den Strukturen der deutschen Minderheit. Dank des Engagement, der Zielstrebigkeit und der tatkräftigen Arbeit ist es Ihnen gelungen, sich in der heutigen Gesellschaft zu verwirklichen und als Gemeinschaft, die sich aktiv für die Ausbreitung der Kultur und der deutschen Sprache einsetzt, zu behaupten. Mit Recht können Sie voller Stolz auf die vergangenen 25 Jahre zurückblicken. Die aufschlussreichen Aktivitäten des Verbandes der Deutschen Gesellschaften in Ermland und Mazuren zu Gunsten der deutschen Minderheit, haben in den Menschen zur Verstärkung der Gefühls der nationalen Identität beigetragen. Angesichts der zahlreichen Initiativen des Verbandes werden nicht nur die Menschen deutscher Abstammung, sondern auch alle Bewohner in Allenstein und Umgebung durch die Unterstützung der Gesellschaft miteinander integriert.

Wir freuen uns zusammen mit Ihnen diesen Jubiläumstag begehen zu können - mögen Sie immer ideenreich und motiviert ans Werk gehen und an die bisherige positive Entwicklung anknüpfen.

Nehmen Sie auf diesem Weg unsere besten Wünsche für die weitere Tätigkeit entgegen. Mögen Ihre Kräfte, Bemühungen auf der Suche nach neuen Wegen und Diensten für die deutsche Minderheit weiterhin vom Erfolg gezeichnet werden. Gleichzeitig hoffen wir auf eine weitere erfolgreiche Zusammenarbeit.

Hochachtungsvoll

Bernard Gaida
Vorsitzender